

An  
Stadt Remscheid  
Fachdienst Soziales und Wohnen  
2.50.1 - Eingliederungshilfe  
Alleestraße 66  
42853 Remscheid

## **Antrag auf Übernahme der Kosten für eine Taxibeförderung gem. § 112 SGB IX zum Schulbesuch**

Name, Vorname des Schülers/ der Schülerin: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort: \_\_\_\_\_

Im Schuljahr \_\_\_\_\_ wird folgende Schule besucht: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Ende der Schulausbildung (voraussichtlich): \_\_\_\_\_

Name, Vorname der / des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anschrift, falls abweichend vom Kind: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

### **Hinweis zur Übernahme einer Taxibeförderung**

Sofern Sie die Kostenübernahme einer Taxibeförderung für das o.g. Kind beantragen möchten, ist von **den Erziehungsberechtigten** (also beiden Elternteilen) nachzuweisen, dass eine Beförderungsmöglichkeit durch diese tatsächlich nicht gegeben oder nicht zumutbar ist. Ein allgemeiner Verweis auf berufliche Gründe, die der eigenen Beförderung des Kindes zur Schule entgegenstehen, reicht nicht aus.

**In diesem Zusammenhang bitte ich Sie daher um Mitteilung, ob Sie in der Lage sind, Ihr Kind selber zur Schule und zurück zu bringen.**

### **Bitte ankreuzen:**

- Ich bin / Wir sind dazu in der Lage, unser o.g. Kind selber zur Schule zu begleiten bzw. selbst zu befördern. Eine Beförderung mit dem Taxi ist somit
  - ab sofort
  - ab dem \_\_\_\_\_
  - ab dem kommenden Schuljahr \_\_\_\_\_**nicht** erforderlich.

